

Die Charts des Tages: NIKE, McDonald's



Informationen für Anleger

DailyMarketFAX

Ausgabe 5708 – Donnerstag, 24. September 2020



Zum DAX



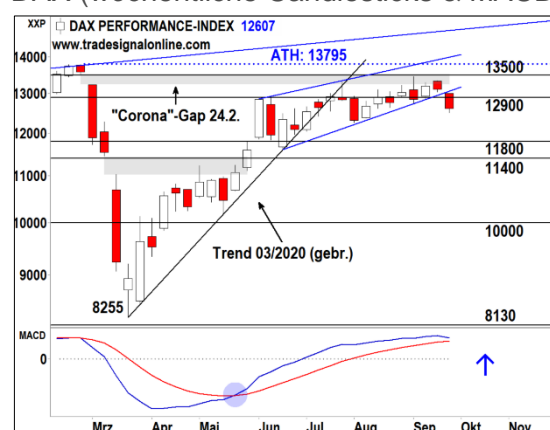
Analyse

Wir erwarteten die nächste rote Kerze und mit mehr als 50% Wahrscheinlichkeit neue Wochentiefs. Die Bullen hatten heute etwas dagegen: Sie ließen weder ein neues Wochentief unter 12.500 Punkten, noch ein negatives Gap darunter und schon gar keine tiefrote Kerze wie am Montag zu. Die 12.500 wurden nach kleinem Down-Gap in zwei Wellen bis 12.684 hochgekauft und der Stand dann bis zum frühen Nachmittag gehalten. Noch vor der Eröffnung der US-Börsen war manchen Bullen die Sache aber wohl zu heikel und sie verabschiedeten sich wieder. Mit den US-Börsen versuchten die Bären dann, den DAX nochmals zur morgendlichen Eröffnung zu drücken, was misslang. Die Tageskerze ist zwar weiß, überzeugt mit ihrem relativ langen oberen Schatten dennoch nicht. Wesentlich ist, dass intraday die 12.500 als Support verteidigt wurden.

Prognose

Ob diese Andeutung einer Stabilisierung ausreicht, um den Bullen weiter Zeit zu verschaffen? Durch die gestrige abrupte Kehrtwende bei 12.830 liegt hier der kurzfristige Widerstand, darüber kann der DAX theoretisch bis zur 13.000er Zone/Montags-Gap ohne groß anzuhalten durchlaufen (Überraschungspotential). Doch das wäre nach den bisherigen Tageskerzen reichlich optimistisch. Unter 12.500 (per Stundenschluss, Abbruchkante) liegt das nächste Korrekturziel bei den schon genannten 12.300/250, was jederzeit ohne Vorwarnung umgesetzt werden kann.

DAX (wöchentliche Candlesticks & MACD)



Kurzfristig (tägliche Candlesticks & MACD)



Kurs	12.606,57
Veränderung zum Vortag	-0,29%
Ziel	---
Analytisches Stoploss	---
Kurzfristig	(→)↓
Mittelfristig	→↓

Niemals ohne Stoploss!

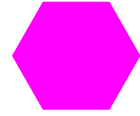
Staud Research informiert

25.09.2020 Wieland Staud in der FAZ



US-Aktien

NIKE



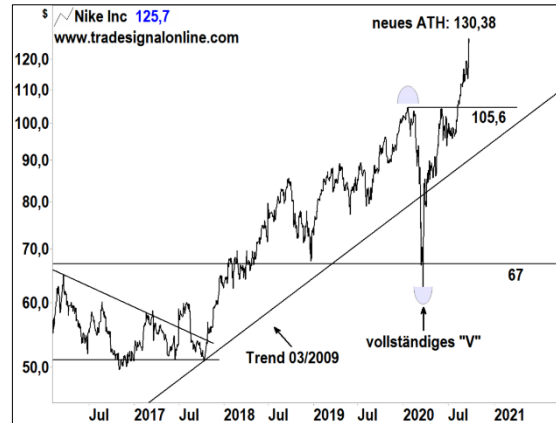
Analyse

Die Entwicklung der Sportartikel-Aktie verlief wie erwartet: Die Konsolidierung im Juni setzte sich noch rd. drei weitere Wochen fort. Am 5.8. gelang schließlich der Ausbruch aus dem kleinen Dreieck, was die nächste Welle über das nahe Allzeithoch (105,62 USD) initiierte. An der ehemaligen Bestmarke nahmen sich die Bullen nur eine einwöchige Auszeit, dann ging es weiter auf neue Rekordstände, auch gegen einen schwächeren Gesamtmarkt (Stichwort: relative Stärke). Mit besser als erwarteten Quartalszahlen explodierte die Aktie gestern zweistellig, kleinere Gewinnmitnahmen setzten bereits intraday ein, die heute fortgesetzt wurden.

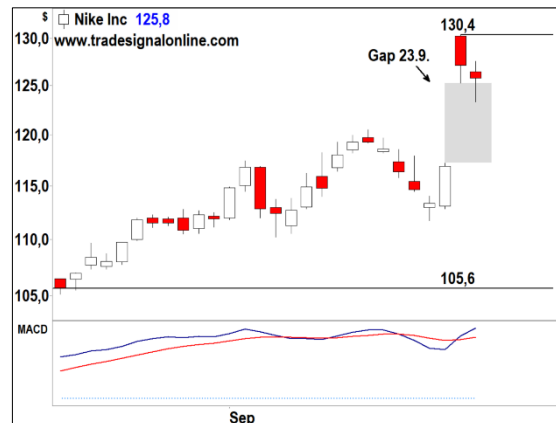
Prognose

Staunen verursacht das weitere Kurspotential durch das steile „V“: Es beträgt über 45 USD auf einen Kurs von 151 USD, und zwar recht direkt unter hoher Trendstärke (vgl. bullische Wochenkerzen). Wenn man diese Dynamik mitgehen möchte, sollte man sich strikt unter Gap und Wochentief (< 111,7 USD) absichern.

Mittelfristig (tägliche Schlusskurse)



Kurzfristig (tägliche Candlesticks & MACD)



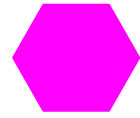
Kurs	125,78 \$
Ziel	151 \$
Analytisches Stoploss	111,7 \$
Kurzfristig	↗
Mittelfristig	↗

DailyMarketFAX Ausgabe 5658, 16.07.2020



US-Aktien

McDonald's



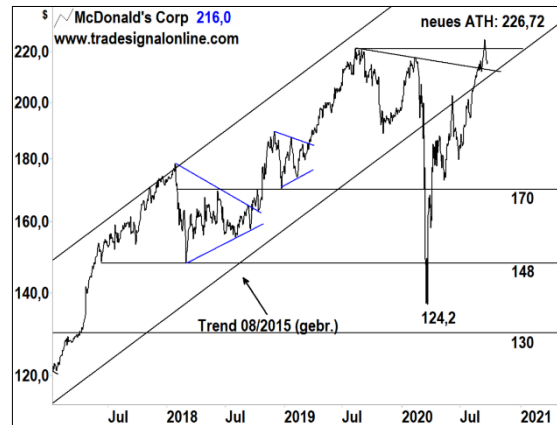
Analyse

Bei McDonald's setzten wir im April auf eine vollständige Erholung des „Corona“-Einbruchs. Wir lagen damit richtig. Zwar sieht das „V“ etwas schief aus, d.h. der Aufschwung brauchte deutlich mehr Zeit als der brachiale Abschwung, doch das Wesentliche ist, dass es vollständig umgesetzt wurde. Letzte Woche produzierten die Dauer-Bullen ein minimal höheres Allzeithoch (vgl. 08/2019), das zügig, aber moderat korrigiert wurde. Als Wochenkerze bleibt ein „Shooting Star“ stehen, der oft das Ende einer Trendbewegung anzeigt. Hier passt die Form genau mit dem Allzeithoch (Widerstand) und unserem absolvierten Ziel zusammen.

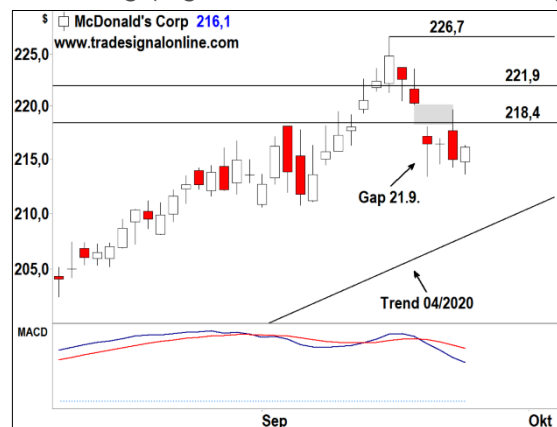
Prognose

Die Bullen haben sich nach der Aufholjagd eine Pause verdient. Sie kann sich über mehrere Wochen hinziehen und um die Allzeithochs pendeln. Wir erwarten moderate, keine allzu drastischen Kursbewegungen. Von zeitnahen neuen Bestmarken gehen wir nicht aus, dazu müsste schon der „Shooting Star“ überboten werden.

Mittelfristig (tägliche Schlusskurse)



Kurzfristig (tägliche Candlesticks & MACD)



Kurs	216,43 \$
Ziel (210 \$)	erreicht
Analytisches Stoploss	---
Kurzfristig	→
Mittelfristig	→↗

DailyMarketFAX Ausgabe 5602, 23.04.2020



Wissenswertes & Wichtiges

Das DailyMarketFAX

Es will informativ, klar strukturiert und leicht lesbar sein.

Umfang des DailyMarketFAX

Im neuen DailyMarketFAX finden Sie pro Ausgabe zwei vollwertige Einschätzungen mit jeweils zwei Charts. Das gibt uns die Chance, viel von dem zu zeigen, was wir bei den jeweiligen Charts und Indikatoren beobachten.

StaudReport vs. DailyMarketFAX

Wir streben eine Aufgabenteilung an: Das DailyMarketFAX widmet sich in erster Linie der täglichen Einschätzung des DAX und von Einzelwerten (s.u.). Ziel des StaudReport ist es, zuverlässig einen kompletten Überblick über alle relevanten Finanzmärkte zu geben. Dabei wird es montags zu Überschneidungen kommen. Die DAX-Prognose im DailyMarketFAX wird sich beispielsweise nicht sinnvoll von der DAX-Prognose im StaudReport unterscheiden können. (Der Preis für unsere KombiAbos berücksichtigt diesen Aspekt.)

Was ist wann im DailyMarketFAX?

Die Schwerpunkte unsere Analysen sind:

Montags:	Aktien aus aller Welt
Dienstags:	DAX, MDAX & TecDAX Aktien
Mittwochs:	DAX, MDAX & TecDAX Aktien
Donnerstags:	US-Aktien
Freitags:	Hot-Stocks & Aus aller Welt

Die (Prognose-) Pfeile

„Unsere“ Pfeile wollen einen kurzen, prägnanten und widerspruchsfreien Überblick über unsere Einschätzung der betreffenden Charts geben. Worte werden manchmal nicht klar genug sein. Pfeile hingegen lassen kaum Interpretationsspielraum. Die Prognosepfeile finden Sie in der jeweiligen Tabelle unter den Grafiken:

Der erste Pfeil steht für unsere kurzfristige Einschätzung (ca. sechs bis zwölf Wochen), der zweite für unsere Erwartung an die mittelfristige Entwicklung (ca. sechs Monate).

Preise vom 01.07. – 31.12.20 inkl. MwSt. (für Privatanleger)

JahresAbonnement	642,39 Euro
QuartalsAbonnement	174,49 Euro
MonatsAbonnement	67,26 Euro

Ansichtsexemplare

Wir stellen jedem Interessenten gern bis zu drei aktuelle Ausgaben des DailyMarketFAX kostenfrei und unverbindlich zur Verfügung. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich mit einem MonatsAbonnement ein Bild von unserer Leistung zu machen.

Erscheinungsweise

Das DailyMarketFAX erscheint börsentäglich im Regelfall spätestens bis 19.00 Uhr. Es erscheint nicht an gesetzlichen Feiertagen.

In Urlaubs-, Ferien- & Krankzeiten ...

... kann entweder nur der StaudReport oder nur das DailyMarketFAX erscheinen. Beide Publikationen können sich in diesen Zeiten gegenseitig vertreten. (Auch der Umfang beider Publikationen kann sich reduzieren.) Dies wird höchstens sechs bis acht Wochen p.a. der Fall sein. Wir werden versuchen, Sie jeweils im Vorfeld über diese Vertretungszeiten zu informieren. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Verfasser: Volker Jankowski

(IK) Offenlegung gemäß §34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit investiert.



Haftung für Informationen

Staud Research übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Diese stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Finanzprodukten dar. Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Staud Research bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen kann gleichwohl nicht übernommen werden.

Leser, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Staud Research übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weisen wir hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken bis hin zum Totalverlust gegenüber.

Nur Verbraucher, die gem. § 37d WpHG die bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden haben, sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Kunde handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.

Haftung für höhere Gewalt

Staud Research haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse oder durch sonstige von ihr nicht zu vertretende Vorkommnisse (z.B. Streik, Aussperrung, Verkehrsstörung, Verfügungen von hoher Hand im In- oder Ausland) eintreten.

Urheberrecht

Das beigefügte Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, bei der Staud Research GmbH. Die Weiterleitung, Weiterverbreitung oder Veröffentlichung des DailyMarketFAX, auch auszugsweise oder dem Geiste nach, ist grundsätzlich nicht gestattet. Jede Weiterleitung, Weiterverbreitung oder Veröffentlichung des DailyMarketFAX, auch auszugsweise, setzt das vorausgegangene Einverständnis der Staud Research GmbH voraus. Alle Rechte vorbehalten.

www.staud-research.de

© Staud Research GmbH